DĀR AS-SUNNAH

بسم الله والحمد لله

نصيحة بشأن طاعة أولياء الأمور واحترام
العلماء أثناء جائحة كوفيد-19

EIN RATSCHLAG

Gehorsam gegenüber den Regierenden

und Achtung der Gelehrten

Während der COVID-19-Maßnahmen

Verfasst von

Šayḫ Dr. Abū ʿIyāḍ

Dār as-Sunnah

Übersetzt : Dār as-Sunnah

Šawwāl 1441 / Juni 2020[1]

بسم الله والحمد لله

Im Namen ALLĀHs. Alles Lob gebührt ALLĀH.

Wie wir wiederholt erklärt haben, sind die Muslime verpflichtet, den Regierenden hinsichtlich der Richtlinien, Regelungen und Beschränkungen zu gehorchen, welche diese aufgrund ihres Iğtihād in dieser Angelegenheit erlassen haben. Denn sie haben dies nur getan, weil sie das Gute für ihre Bevölkerungen wollen. Die Gelehrten haben diesen Gehorsam angeordnet, weil er eine Grundlage der Sunnah ist, und nicht deshalb, weil die „Wissenschaft", auf die sich eine bestimmte Person oder Einrichtung beruft, dies von uns verlangt.

Wer behauptet, den Regierenden müsse gehorcht werden, weil „Lockdowns", „Abstandhalten" und die „Kontaktverfolgung" bei vollkommen gesunden und von Krankheiten freien Menschen in der Medizin und im Bereich der öffentlichen Gesundheit berechtigt seien und/oder in der Religion eigens vorgeschrieben seien, setzt die Regierenden und die Gelehrten damit zu einem späteren Zeitpunkt Angriffen und Schmähungen aus.

[1] In einem Artikel über die wissenschaftlichen Aspekte von Lockdowns.

Wer dagegen sagt, den Regierenden müsse gehorcht werden, weil die Sunnah dazu verpflichtet, ihnen in allem zu gehorchen, was nicht verboten ist, selbst wenn damit Mühe und Schwierigkeiten verbunden sind, dessen Haltung lässt sich niemals angreifen. Die Gelehrten können dafür, dass sie zur Sunnah raten, nur gelobt werden. Die Behauptungen der Wissenschaft können hingegen jederzeit angegriffen, erschüttert und als falsch oder sogar betrügerisch aufgezeigt werden, Jahre oder Jahrzehnte später, wenn nicht bereits nach Wochen oder Monaten. Dies kann unter den Menschen Wut, Unmut, Misstrauen und Ähnliches hervorrufen, was wiederum zu unerwünschten Verhaltensweisen und Folgen führen kann.

Wenn aus diesem Grund gesagt wird, dass der Prophet صلى الله عليه وسلم sagte :

> „Dem Muslim obliegen das Hören und der Gehorsam sowohl in dem, was ihm gefällt, als auch in dem, was ihm missfällt, es sei denn, ihm wird Ungehorsam [gegenüber ALLĀH] befohlen. Dann gibt es weder Hören noch Gehorsam.“[2]

und dass es daher eine Grundlage unserer Religion ist, auf die Regierenden zu hören und ihnen in allem zu gehorchen, was nicht verboten ist, dann kann niemand diese Haltung jemals angreifen oder daran einen Fehler finden.

In der Umsetzung dieser Grundlage der Sunnah liegt ausschließlich Gutes. Die Regierenden werden für ihren Iǧtihād belohnt, und die Gelehrten werden stets dafür gelobt, dass sie zum Festhalten an der Sunnah aufrufen.

[2] Überliefert von al-Buḫārī und Muslim.

Ferner besteht ein großer Unterschied zu den nichtmuslimischen Regierenden und Völkern. Sie richten sich nach der Sozialdemokratie, die als System eine Vorstufe zum Kommunismus ist. Sie haben zahlreiche säkulare Ideologien und Philosophien, nach denen sie ihre Gesellschaften lenken oder kontrollieren wollen. Daher haben sie häufig verborgene Beweggründe. In vielen Fällen sind sie privaten und unternehmerischen Interessen verpflichtet und handeln deshalb nicht wirklich im Interesse ihrer Untertanen.

Die muslimischen Regierenden dagegen, möge ALLĀH sie bewahren und ihnen Erfolg verleihen, sind frei von diesen Ideologien und Zielen. Sie handeln schlicht zum tatsächlichen Schutz und Nutzen ihrer Gesellschaften, ausgehend von dem, was sie für verlässliche Wissenschaft sowie für angemessene Regelungen und Maßnahmen halten.

All dies erfordert folglich gemäß der Grundlage der Sunnah, sich zu fügen und zu gehorchen.

Was Mühsal, Schwierigkeiten, den Verlust der Arbeit, mangelnden Lebensunterhalt und Ähnliches betrifft, so sollte jeder erkennen, dass all dies eine Prüfung von ALLĀH عز وجل ist. ALLĀH عز وجل lässt Seine Diener auf unterschiedliche Weise von Prüfungen getroffen werden. Dies sind Mittel, denen sie nicht entkommen können, weil sie allumfassend sind. So weit reicht ALLĀHs Macht. Keiner Seiner Diener kann sich Seiner Macht entziehen. Daher können diese Prüfungen nur durch Reue, das Erbitten von Vergebung und Besserung abgewendet werden.

In seiner Erklärung des Verses über das Auftreten von Unheil auf dem Festland und im Meer :

بِمَا كَسَبَتْ أَيْدِي النَّاسِ لِيُذِيقَهُمْ بَعْضَ الَّذِي عَمِلُوا

… aufgrund dessen, was die Hände der Menschen erworben haben, damit Er sie einen Teil dessen kosten lässt, was sie getan haben.

Sūrah ar-Rūm, 30:41

führt Ibn Kaṯīr رحمه الله von Abū al-ʿĀliyah رحمه الله folgende Aussage an :

> „Wer ALLĀH ungehorsam ist, hat auf der Erde Unheil angerichtet. Denn das Wohl der Erde und das Wohl des Himmels liegen im Gehorsam.“

Indem man dies im Bewusstsein behält, werden die umfassenderen Zusammenhänge berücksichtigt und nicht außer Acht gelassen : al-Qaḍāʾ wa-l-Qadar, ALLĀHs Weisheit in Seinen Handlungen und Seine Gerechtigkeit sowie die Rolle der Sünden und des Ungehorsams bei der Einschränkung des Lebensunterhalts, dem Verlust der Sicherheit und Ähnlichem. So wendet man sich davon ab, wegen der Schwierigkeiten und Mühsal Unmut und Zorn zu hegen. Man vermeidet es, diesen Zorn auf eine Weise nach außen zu richten, die schädlich ist und der Sunnah widersprechen kann. Stattdessen wendet man sich wieder seinem Herzen und seiner Seele sowie der Besserung seiner selbst zu, während man sich auf ALLĀH verlässt und Ihn um Erleichterung bittet. Zugleich vernachlässigt man nicht, seine nützlichen weltlichen Belange zu verfolgen und zu versuchen, die Prüfung zu mindern. Denn dies gehört untrennbar dazu, sich im Streben nach Erleichterung auf ALLĀH zu verlassen.

Abū ʿIyāḍ
16. Šawwāl 1441 / 8. Juni 2020

Übersetzt : Dār as-Sunnah

Aus dem englischen Original von Abū ʿIyāḍ.

Englische Originalschrift in unserer PDF Bibliothek

Originalschrift auf darassunnah.net

Originalquelle

abuiyaad.com

Dār as-Sunnah

darassunnah.net